

Die nachfolgende Tabelle soll Ihnen helfen, die "richtige" Spritze für Ihren Bedarf zu finden.

Die Verwendbarkeit jeder einzelnen Type lässt sich nicht immer auf Anhieb jedem einzelnen Spritzmittel zuordnen.

Zudem gibt es auch eingeschränkte bzw. sich überschneidende Einsatzmöglichkeiten je nach Dauer und Häufigkeit der Nutzung, der Pflege sowie der Intensität eines Spritzmittels.

Überbegriff	Bezeichnung	IK-Multi	IK-ALK	IK-HC
<b>Säuren</b>	Ameisensäure (max. 5%)	✓	X	X
	Chlor (max. 10%)	✓	X	X
	Essigsäure (max. 20%)	L	✓	X
	Fettalkohol (max. 10%)	✓	X	X
	Fluorwasserstoffsäure (max. 20%)	✓	X	X
	Peressig (bis 100%)	✓	X	X
	Phosphorsäure (bis 100%)	✓	L	X
	Salpetersäure (max. 10%)	✓	X	X
	Salzsäure (max. 30%)	✓	L	X
	Schwefelsäure (max. 30%)	✓	L	X
	Stickstoffsäure (max. 20%)	✓	L	X
	Säurerückstände	✓	L	X
	Wasserstoffperoxyd (max. 30%)	✓	X	X
	Weinsäure (max. 30%)	✓	X	X
Zitronensäure (bis 100%)	✓	X	X	
<b>Alkohole</b>	Butanol	L	✓	X
	Äthanol	L	✓	X
	Methanol	L	✓	X
	Alkoholrückstände	L	✓	X
<b>Alphatische Kohlenwasserstoffe</b>	N-Dekan	L	X	✓
	Heptan	L	X	✓
	Hexan	L	X	✓
	Pentan	L	X	✓
<b>Aromatische Kohlenwasserstoffe</b>	Limonen	L	X	✓
	Naphthalen	L	X	✓
	Tuluol (max. 40%)	L	X	✓
	Xylen	L	X	✓
<b>Erdöl und Derivate</b>	Mineral-Pflanzenöl	L	X	✓
	Diesel	L	X	✓
	Benzin	L	X	✓
	Kerosin	L	X	✓
<b>Alkaline und Ketone</b>	Aceton	X	✓	X
	Ammoniak	L	✓	X
	Natriumhydroxid (Ätznatron)	X	✓	X
	Kaliumhydroxid (Ätzkali)	X	✓	X
	Natriumhypochlorit	L	L	X

✓ geeignet  
L eingeschränkt geeignet  
X ungeeignet